

Stadt Neu-Anspach

BESCHLUSS

der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
vom Donnerstag, den 31.10.2024.

4.3 **Betreuungsangebot an den Grundschulen** **Vorlage von vorläufigen Hochrechnungen für das Haushaltsjahr 2024 durch den** **Hochtaunuskreis** **Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gem. § 100 HGO**

Vorlage: 240/2024

Der Hochtaunuskreis hat der Verwaltung unter Bezugnahme auf eine im September stattgefundene Bürger-meisterdienstversammlung vorläufige Hochrechnungen für die Betreuungsangebote an den Grundschulen für das Haushaltsjahr 2024 vorgelegt. Aus den Hochrechnungen ergeben sich für die Stadt folgende vorläufige Nachzahlungen:

Grundschule am Hasenberg: 12.965,31 €
Grundschule an der Wiesenau: 41.683,80 €

Die Personalkosten wurden hierbei auf der Grundlage der vorläufigen Abrechnung des ersten Halbjahres (Januar bis Juni) der KiT GmbH kalkuliert bzw. bei der Grundschule an der Wiesenau für das erste Halbjahr 2024 der tatsächlichen Abrechnung entnommen.

Vom Hochtaunuskreis wurde auf dieser Grundlage die Zahlung von Sonderabschlägen in Höhe von

Grundschule am Hasenberg: 10.000,00 € und
Grundschule an der Wiesenau: 38.000,00 €

vorgeschlagen.

Da die Mittel im Haushaltsplan 2024 nicht zur Verfügung stehen, hat der Magistrat beschlossen, für die Betreuungsangebote an den Grundschulen Hasenberg und Wiesenau für das Haushaltsjahr 2024 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 48.000,00 € gemäß § 100 HGO zu genehmigen.

Betroffen sind die Kostenstellen 57361201 und 57361202 (Betreute Grundschulen Wiesenau und Hasenberg), Sachkonto 7122000 (Zuweisungen und Zuschüsse).

Es wurde festgestellt, dass die Deckung über den Gesamthaushalt erfolgen muss.